

Du gibst nicht auf

Psalm 138

Deutscher Text: Anja Lehmann

Text und Musik:

Her,
Zeltner

Strophe

1. Dir will ich von ganzem Herzen
Nur dir und sonst
keinem gilt mein Lied
Nur dich will ich anbeten, ich
staune dich an, gnädig und treu bist du.
2. In
3. ♩

Strophe 2

E-lend warst du bei mir und als ich zu dir
und Herrscher solln dich preisen für das, was du
hörtest du mich. Auf dein Wort kann ich vertrauen. Ich
und was du tust. Denn deine Macht erdrückt nicht, sie
finden Schutz und Halt in deiner starken Hand.
reich-tet Schwache auf und bie-tet Schutz und Halt.

Refrain

Du gibst nicht auf, Herr, ich weiß, du gibst mich nicht auf. Ich bin deiner
Hände Werk. Du gibst nicht auf, Herr, deine Güte hört nie

Originaltitel: Du gibst nicht auf

52 **D** **A⁴**

auf. Was du an - fängst, wird am___ En - de

Bridge

57 **G** **D**

Und werd ich plötz - lich schwer be - drängt, für neu - e Le - bens -

62 **A**

kraft, zeigst mei - nen Fein - den dei - ne Und werd ich plötz - lich schwer be -

67 **D** **A** **G**

- drängt, sc¹ Le - bens - kraft, zeigst mei - nen Fein - den dei - ne

72 **A** **G**

Macht, sc¹ Le - bens - kraft, und zeigst dei - ne___ Macht._____

Coda

77 **G** **D**

zum Refrain